Hallo liebe Eltern,

erst einmal vorab: im Folgenden werden Sie eine kleine Osterhasengeschichte finden, die Sie durch das ganze Dorf leiten wird. Alles was in **Rot** geschrieben ist, dürfen Sie gerne ihren Kindern vorlesen, denn das ist die Geschichte. Bei allem, was in **Schwarz** geschrieben ist, handelt es sich um Hinweise für Sie, um die Kinder noch besser unterstützen zu können (bitte nicht vorlesen). In **Hellblau** sind die Puzzleteile hervorgehoben, die die Kinder während des Weges bekommen (egal in welcher Reihenfolge) und auch die Stationen (die Hasen auf dem Ortsplan), damit sie besser auffallen. Der angefügte **Ortsplan** wird Ihnen dabei helfen, den richtigen Weg zu finden. Der **Luftballon** (muss von Ihnen besorgt werden) und die kleinen **Puzzleteile** (bitte ausdrucken) werden während des Spieles benötigt und müssen unbedingt mitgenommen werden. Nun viel Spaß bei der Geschichte:

Hallo liebe Kinder, ich bin der Osterhase **Stups**. Viele von euch kennen mich bestimmt aus dem Lied „Stups, der kleine Osterhase“. Bei diesem Lied war ich noch ein Kind, doch jetzt bin ich schon groß und muss selber dafür sorgen, dass für Ostern viele Ostereier versteckt werden. Ich habe euch einen kleinen Weg durch Ettringen gemacht und ihr dürft diesen mit euren Eltern nachlaufen. Dabei dürft ihr meine kleinen Aufgaben erledigen, denn nur so könnt ihr herausfinden, wie ich mich auf Ostern vorbereitet habe. Zusätzlich habe ich noch ein paar große Ostereier für euch versteckt, die dürft ihr auf eurem Weg durch Ettringen suchen und zählen, wie viele ihr davon findet. Ich bin gespannt, ob einer von euch alle großen Ostereier entdeckt! Für das erste Ei gebe ich euch einen Hinweis: Ihr müsst da suchen, wo es immer leckere Semmeln und Brezen gibt. Wisst ihr auch schon wo?
Na dann los und viel Spaß!

Sie gehen mit Ihren Kindern zum Gutschabäck ([Station 1: Hase 1](#)) und suchen im Schaufenster ein großes Osterei. (Wenn Sie möchten, können Sie das Lied „Stups, der kleine Osterhase“ währenddessen singen.) Wenn ihr das Ei entdeckt habt, geht es weiter:

Juhuuuu! Ihr habt es geschafft! Ihr habt mein erstes Ei gefunden. Jetzt müsst ihr auf eurem Weg durch Ettringen gut aufpassen und nach weiteren Eiern Ausschau halten.

Lauft dorthin, wo Wasser wunderschön dekoriert ist.

Ihr wisst wo?

Dann los! Bitte passt gut auf die gefährliche Straße auf!

Ihr begeht euch zum Osterbrunnen ([Station 2: Hase 2](#)). Dort angekommen:

Ihr habt es gefunden! Wow! Jetzt geht es erst richtig los!

Als Osterhase muss ich richtig gut hüpfen können, um über eure Gartenzäune zu hüpfen. Ich zeig euch eine Übung von mir, wie ich es geschafft habe, so hoch zu hüpfen. Ihr klettert auf die Bank neben dem Brunnen und hüpfst mit beiden Beinen runter. Wenn ihr es nicht ganz alleine schafft, fragt eure Eltern, die helfen euch bestimmt! Das Ganze dürft ihr 10-mal machen. Hoch und hüpf!

Die Kinder hüpfen von der Bank. Wenn sie es geschafft haben:

Ihr habt es geschafft. Yippie! Als Belohnung für eure Anstrengungen bekommt ihr ein [Teil meines Puzzles](#), dieses dürft ihr am Ende zusammenkleben und anmalen.

Weiter geht's. Ein kleines Stück neben dem Brunnen findet ihr ein Geschäft, das Fliesen verkauft. Dort habe ich für euch einen Spiegel aufgestellt. Geht mal schauen, ob ihr ihn entdeckt.

Ihr geht zum Fliesen Schweier ([Station 3: Hase 2](#)). Dort angekommen:

Habt ihr ihn entdeckt? Was ist denn da drauf?

Genau! Das sind Hasenohren und eine kleine Hasennase! Ich habe mir überlegt, dass ihr bestimmt auch mal ein Hase sein wollt. Schaut mal in den Spiegel: Jetzt seht ihr fast so aus wie ich!

Wenn Ihr Kind will, können Sie gerne Fotos von ihm im Spiegel machen. Im Schaufenster ist noch ein Ei versteckt. → Sagen Sie bitte nichts, aber erinnern sie ihr Kind an die Eiersuche.

Jetzt warst du schon ein richtiger Hase. Dann kann es ja weitergehen. Die nächste Aufgabe ist in einem Schaufenster. Dieses Fenster befindet sich auf dieser Straßenseite in Richtung der Kirche. Schaut genau hin.

Ihr begeht euch zu dem Haus mit der Hausnummer 10 (Johann Rindle → Station 4: Hase 3).

Da ist ja das Schaufenster! Sehr gut. Ihr habt bestimmt das große Bild entdeckt. Wieso ihr das Wimmelbild anschauen sollt? Na, damit ihr genau sehen könnt, was für ein Chaos im Osterhasendorf herrscht, kurz vor Ostern. Außerdem hab auch ich Wimmelbilder benutzt, um das Suchen in meiner Werkstatt zu üben. Schaut genau hin!

1. Wie viele Osterhasen sind zu sehen? (Lösung: 30)
2. Wie viele rote Ostereier mit Gesicht, grüner Hose und gelber Cappy gibt es? (Lösung: 11)
3. Suche folgende Tiere: Schnecke, Schaf, Gans, Frosch.
4. Wie viele Küken sind zu sehen? (Lösung: 5 → eins ist auf dem Dach)
5. Suche die Storchenfamilie. (Auf dem Dach sind 3 Störche)
6. Wie viele erwachsene Hühner findest du? (Lösung: 4)

Im Schaufenster ist noch ein Ei versteckt. → Sagen Sie bitte nichts, aber erinnern sie ihr Kind an die Eiersuche.

Habt ihr alles gefunden? Ja? Na dann ist hier noch ein weiteres Teil von meinem Puzzle. Sehr gut. Weiter geht's!

Unsere nächste Aufgabe hat sich bei einem Haus versteckt, in welchem der Pfarrer manchmal ist, es ist aber nicht die Kirche. Wisst ihr wo?

Hmmm, überlegt mal ganz genau. Für das Haus müsst ihr über die Ampel beim alten Edeka gehen und am Bach entlanglaufen, an der Kirche vorbei und noch ein Stück geradeaus. Das Haus ist orange mit einem Baum im Hof.

Sie gehen mit ihrem Kind zum Pfarrheim ([Station 5: Hase 4](#)). Dort angekommen:

Ihr habt es gefunden! JUHUUU!!! Jetzt dürfen eure Eltern euch den Luftballon aufblasen und einen Knoten machen. (Bei kleineren Kindern den Luftballon bitte etwas kleiner aufblasen.) Jetzt habt ihr einen tollen Ball zum Spielen.

Und wie sieht er noch aus?

Genau! Wie ein Osterei! Mit diesem Osterei dürft ihr spielen.

Werft es dreimal hoch und fangt es wieder auf.

Und mit Mama/Papa werft es viermal hin und her.

Warum ich das als Osterhase können muss? Na, wenn mir mal ein Ei runterfällt, dann muss ich ganz schnell sein, um es wieder aufzufangen. Genau das habt ihr gerade geübt! Jetzt dürft ihr noch das Ei mit beiden Händen festhalten und einmal um den Baum hoppeln. Uiii, macht das Spaß!

In einem der Fenster ist noch ein Ei versteckt. → Sagen Sie bitte nichts, aber erinnern sie ihr Kind an die Eiersuche.

Für diese lustige Aufgabe bekommt ihr nochmal ein [Puzzleteil](#) von mir. Und auf geht's zur nächsten kleinen Aufgabe. Nehmt das Ei und lauft ganz schnell mit euren Eltern zum Schulhof. Sucht dort die große Schlange! Los!

Wenn Sie am Pfarrheim vorbeilaufen, über den Parkplatz, kommt ein kleiner Trampelpfad, über den Sie direkt in den Schulhof der Mittelschule kommen. Die Schlange befindet sich noch auf dem Mittel-Schulschulhof, kurz bevor es zur Grundschule geht ([Station 6: Hase 5](#)).

Dort angekommen (Station 6: Hase 5):

Habt ihr sie gefunden? Na dann los! Jetzt wird Eier tragen geübt! Ihr haltet das Ei (den Luftballon) mit beiden Händen fest und hüpfst mit beiden Beinen bis zur Nummer 9.

Dann geht es weiter mit Rückwärtslaufen. Das Ei haltet ihr hinter eurem Rücken fest und lauft bis zur Nummer 18.

Dann nehmt ihr euer Ei zwischen die Knie und lauft vorwärts zur Nummer 27.

Und zum Schluss haltet ihr das Ei mit beiden Händen hoch über den Kopf und lauft zur Nummer 35.

Geschafft! Das war ganz schön anstrengend. Für euch nicht? Dann überlegt euch doch selber noch ein paar Übungen mit dem Ei und der Schlange. Und vielleicht haben Mama oder Papa noch eine Idee für euch.

Warum ich das geübt habe? Na, es gibt immer verschiedene Wege, um zu einem Osternest zu kommen, da muss ich manchmal ganz schön kreativ werden.

Die Kinder erledigen die Übungen.

Jetzt habt ihr es geschafft! Sehr gut! Hier ein weiteres Puzzleteil für euch. Dann kann es ja weitergehen. Die letzte Aufgabe befindet sich auf einem Spielplatz. Haltet mal eure Augen offen. Könnt ihr ihn schon von hier aus sehen?

Na dann los, ab zum Spielplatz.

Ihr lauft zum Spielplatz (Station 7: Hase 6). Dort angekommen:

Als Osterhase ist es natürlich besonders wichtig, schnell zu sein.

Seht ihr die große Rutsche mit dem Klettergerüst daran?

Die kleineren von euch können natürlich auch die kleine Rutsche im Sandkasten benutzen.

Und dann geht's los: Auf „Drei“ geht ihr vier Mal den langen Weg nach oben auf die Rutsche und rutscht runter. Danach rennt ihr zwei Mal den Berg hoch und wieder runter und anschließend geht ihr wieder zu euren Eltern. Sie können, wenn sie wollen, eure Zeit mit dem Handy stoppen. Ok, alles klar. Dann auf drei. 1, 2, 3!

Die Kinder rennen die Aufgaben ab, bei den jüngeren können Sie gerne mithelfen. Danach:

Super! WOW! Ihr wart so schnell! Ich bin richtig stolz auf euch! Hier noch ein **Puzzleteil** als Belohnung. Jetzt habt ihr alle meine Aufgaben super gut erledigt. Wisst ihr noch, was ich euch am Anfang unseres Weges gesagt habe?

Überlegt genau! Hmmm, es hatte was mit Ostereiern zu tun...

Genau! Ihr habt meine großen Ostereier gesucht, während ihr noch meine Aufgaben erledigt habt. Habt ihr gut mitgezählt?

Wie viele waren es bloß?

Hmmm: eins war beim Gutschabäck ...

das Zweite war beim Fliesen Schweier mit dem Spiegel im Schaufenster ...

das dritte Ei hat sich beim Wimmelbild versteckt ...

und die letzte Nummer ... ups jetzt hab ich mich verzählt. Oh nein, wisst ihr noch welche Nummer das letzte Ei haben muss?

Das war beim Pfarrheim, als ihr euer Luftballon-Osterei bekommen habt. Überlegt genau. .... Es waren insgesamt 4 Eier, genau!

Wie gut, dass ihr aufgepasst habt!

Jetzt bekommt ihr dafür mein letztes **Puzzleteil**.

Nun habt ihr alle meine Puzzleteile bekommen. Ihr könnt sie zuhause auf ein Blatt aufkleben und anmalen. So könnt ihr gleich noch ein bisschen anmalen üben, denn auch ich muss soooo viele Ostereier anmalen dieses Jahr!

Gerne könnt ihr eure Bilder bei euch in der Kita-Gruppe abgeben, denn dann kann ich an Ostern vorbeihoppeln und alle eure Kunstwerke betrachten. Da freu ich mich drauf!

Ihr werdet an Ostern bestimmt auch meine Kunstwerke sehen! Denn wenn an Ostern Ostereier bei euch im Osternest liegen, dann wisst ihr genau, wer diese da reingelegt hat. Und wenn ihr an mich denkt, dann singt doch das Lied aus meiner Kindheit, denn wenn ich an Ostern unterwegs bin, dann hör ich überall den schönen Gesang der Kinder. Und das wird mich sehr glücklich machen!

Ich wünsche euch und euren Familien schöne Feiertage und ein besinnliches Osterfest.

Euer neuer Osterhase

STUUPS